NIEDERSCHRIFT

über die 13. Sitzung

des Umweltausschusses

vom 06.10.2010

im Großen Sitzungssaal, Fünferplatz 2, 2. Stock

- öffentlich -

Vorsitzender:	i.V. BM Förther	
Referent:	StR Dr. Pluschke	
Ehrenamtliche Stadträte:	StR Würffel	StR Brückner
	StR Raschke	StR'in Buchsbaum
	StR'in Bauer	StR'in Alesik
	StR'in Soldner	StR'in Hölldobler-
	StR Groh	Schäfer
	StR Agathagelidis	StR Höffkes
	StR'in Limbacher	StR Schuh
	StR'in Zadek	StR'in Seer
		StR Schrollinger
Sonstige Teilnehmer:	Dr. Klaus Köppel, UwA	
	Gerald Höfer, Rudolf Meier, Ullrich Meyer, N-ERGIE	
	Karl-Heinz Krüger, Reto Manitz, Flughafen Nbg.	
	Herr Voit, GWF	
Beginn der Sitzung:	15:35 Uhr	
Ende der Sitzung:	17:25 Uhr	
Schriftführung:	Frau Laugner	

BM Förther eröffnet die 13. Sitzung des Umweltausschusses und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Er stellt fest, dass die Stellungnahme von Ref. VII zu TOP 1 und die Stellungnahme der N-ERGIE zu TOP 2 den Ausschussmitglieder vorliegen. Ansonsten liegen keine zusätzlichen Anträge vor. Er ruft TOP 1 auf.

TAGESORDNUNGSPUNKT 1
Energieeffizienz in der Bauleitplanung

StR Pluschke **00:01:35**

BM Förther **00:05:45**

StR Schuh **00:06:10**

StR Schrollinger **00:09:10**

StR Raschke **00:10:58**

StR'in Seer **00:13:20**

StR Brückner **00:15:45**

StR Dr. Pluschke **00:17:25**
weist ausdrücklich darauf hin, dass das Baureferat und das Umweltreferat an diesem Weg festhalten.

BM Förther **00:20:00**

Dr. Köppel **00:21:30**

StR Raschke **00:23:05**

BM Förther **00:24:10**
stellt fest, dass der Bericht zur Kenntnis gedient hat.

TAGESORDNUNGSPUNKT 2
Neubau einer 110-kV Anlage für das Hafengebiet
hier: Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion vom 08.09.2010

StR Raschke **00:24:40**
begründet die Anfrage.

StR Dr. Pluschke **00:25:15**
bittet die Vertreter der N-ERGIE den Sachverhalt darzulegen.

Herr Höfer **00:26:50**
- siehe Anlage -

Herr Meier **00:31:40**

Herr Höfer **00:33:55**

Herr Meyer **00:42:10**

Herr Meier 00:47:00

StR'in Seer 00:50:00

StR Raschke 00:53:00

StR Schrollinger 00:58:00

Herr Meier 00:59:35

Herr Höfer 01:03:35

Herr Meyer 01:04:10

Herr Höfer 01:06:00

Herr Meier 01:09.40

StR Raschke 01:10:30

Dr. Köppel 01:12:00

BM Förther 01:12:35
stellt fest, dass der Bericht zur Kenntnis gedient hat.

TAGESORDNUNGSPUNKT 3
Flugsicherungsbedingte Eingriffe in den Waldbestand am Flughafen

StR Dr. Pluschke 01:13:30

Herr Krüger 01:14:55
stellt das nachhaltige Waldumbauprogramm des Flughafens vor.

StR Brückner 01:28:50

StR'in Bauer 01:31:30

StR'in Seer 01:32:20

StR Schrollinger 01:33:45

Herr Manitz 01:36:15

Herr Krüger 01:37:30

Herr Voit 01:39:50

BM Förther 01:48:25
stellt fest, dass der Bericht zu Kenntnis gedient hat.

TAGESORDNUNGSPUNKT 4
Gentechnikanbaufreies Nürnberg

StR Dr. Pluschke 01:48:45

StR Agathagelidis **01:49:15**

BM Förther **01:49:50**
stellt fest, dass der Bericht zur Kenntnis gedient hat.

TAGESORDNUNGSPUNKT 5
Niederschrift über die 12. Sitzung des Umweltausschusses vom 28.07.2010

Die Niederschrift über die 12. Sitzung des Umweltausschusses vom 28.07.2010 wird einstimmig genehmigt.

BM Förther schließt die Sitzung um 17:25 Uhr.

Der Vorsitzende i.V.
(BM Förther)

Der Referent
(StR Dr. Pluschke)

Die Schriftführerin
(Frau Laugner)

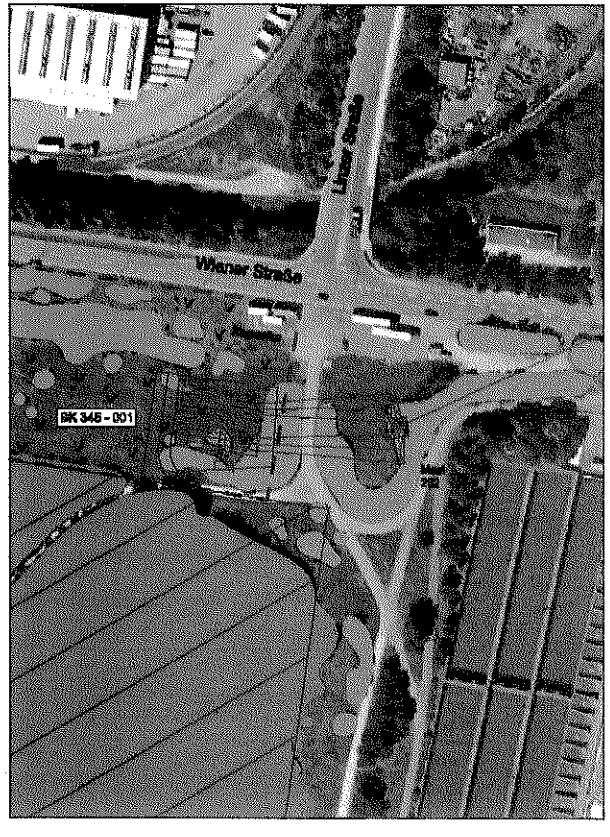
N-ERGIE Netz GmbH

Status der aktuellen Aktivitäten der N-ERGIE Netz GmbH

Sept. 2010

Neubau 110-/20-kV-Umspannanlage „Nürnberg Wiener Straße“

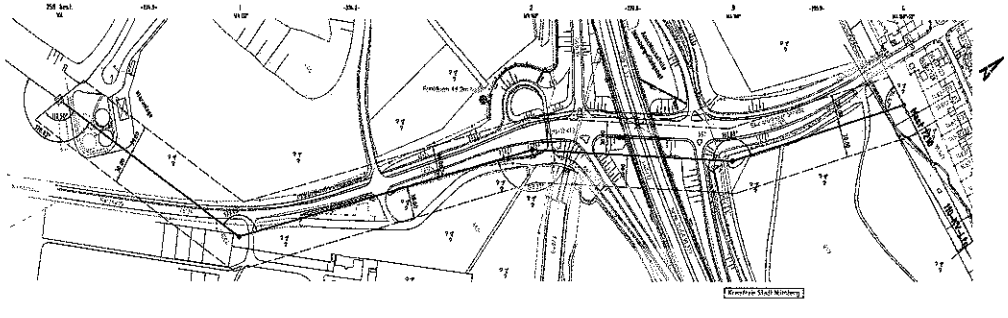
Durch Lastzuwächse und Leistungsanfragen im Bereich Nürnberg „Hafen“ ist der Neubau eines Umspannwerks erforderlich.



Projektbeschreibung - Status:

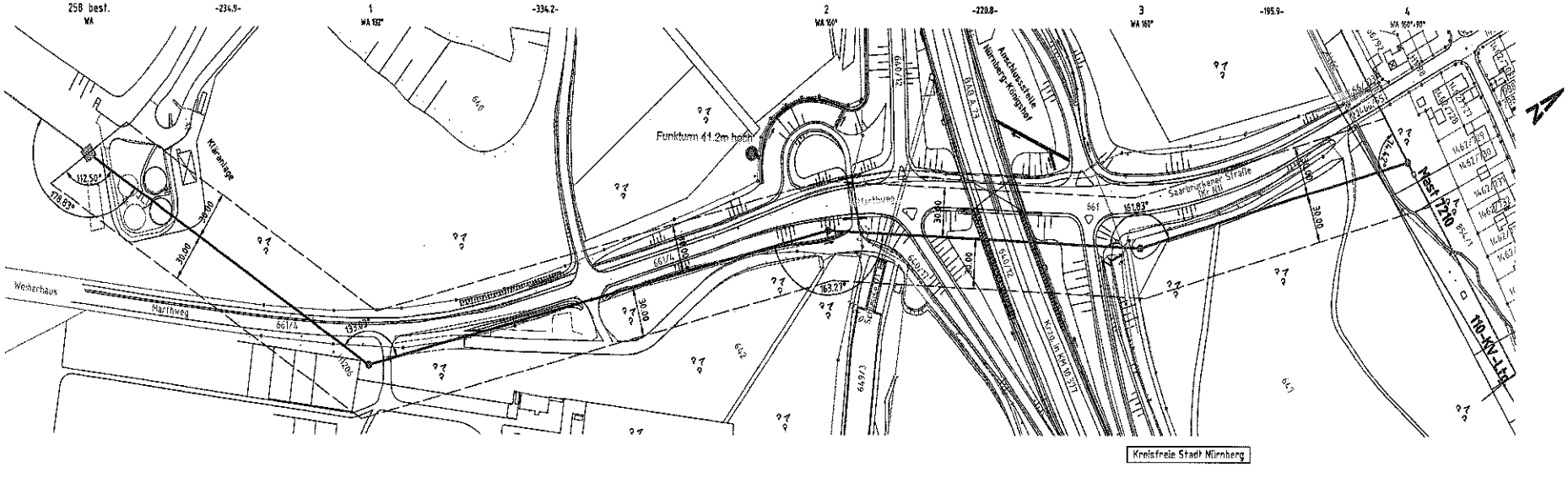
- **110-kV Freileitungs-Neubau über ca. 1km Trassenlänge**
- **110-kV Anlage, Einfachsammelschienenanlage mit 2 Leitungs-feldern, 1 Trafofeld, 1 Längstrennung.**
- **Erweiterung der SF6 isolierten 20-kV Doppelsammelschienenanlage**

  Geplante Bauzeit: 2011
- **Gesamtprojektkosten: ca. 2,5 Mio. Euro.**

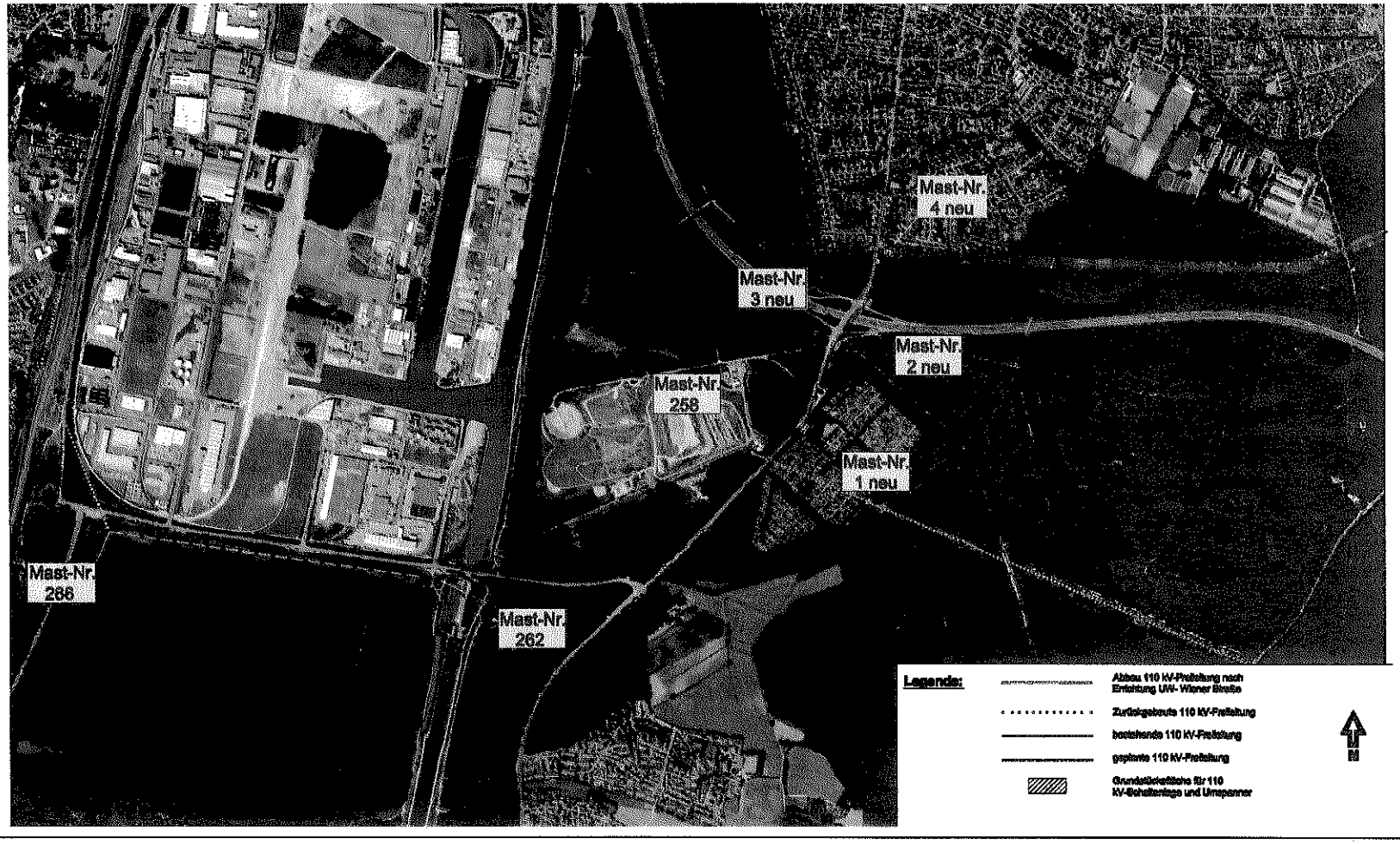


Neubau 110-/20-kV-Umspannanlage „Nürnberg Wiener Straße“

110-kV Freileitungstrasse für den geplanten Neubauabschnitt



Neubau 110-/20-kV-Umspannanlage „Nürnberg Wiener Straße“



N-ERGIE Netz GmbH

Verfahren zum Neubau UA Wiener Straße mit Leitungsanbindung

1. Feststellen der Notwendigkeit einer UA in der Wiener Straße
   a. Projektbeschreibung mit Begründung

2. Analyse der Realisierungsvarianten
   a. Vergleich Kabel – Freileitung

3. Erforderliches Verfahren (Regierung von Mittelfranken)
   a. Anfrage im Februar 2006
   b. Antwort Februar 2006 – Ergebnis: Plangenehmigungsverfahren in Aussicht gestellt abhängig vom Ergebnis der UVP Vorprüfung

4. Standortbezogene Umweltverträglichkeitsvorprüfung
   a. Ergebnis UVP nicht erforderlich; Antwort der Regierung von Mittelfranken (Dezember 2008)
   b. Plangenehmigung möglich; Regierung von Mittelfranken (Dezember 2008)

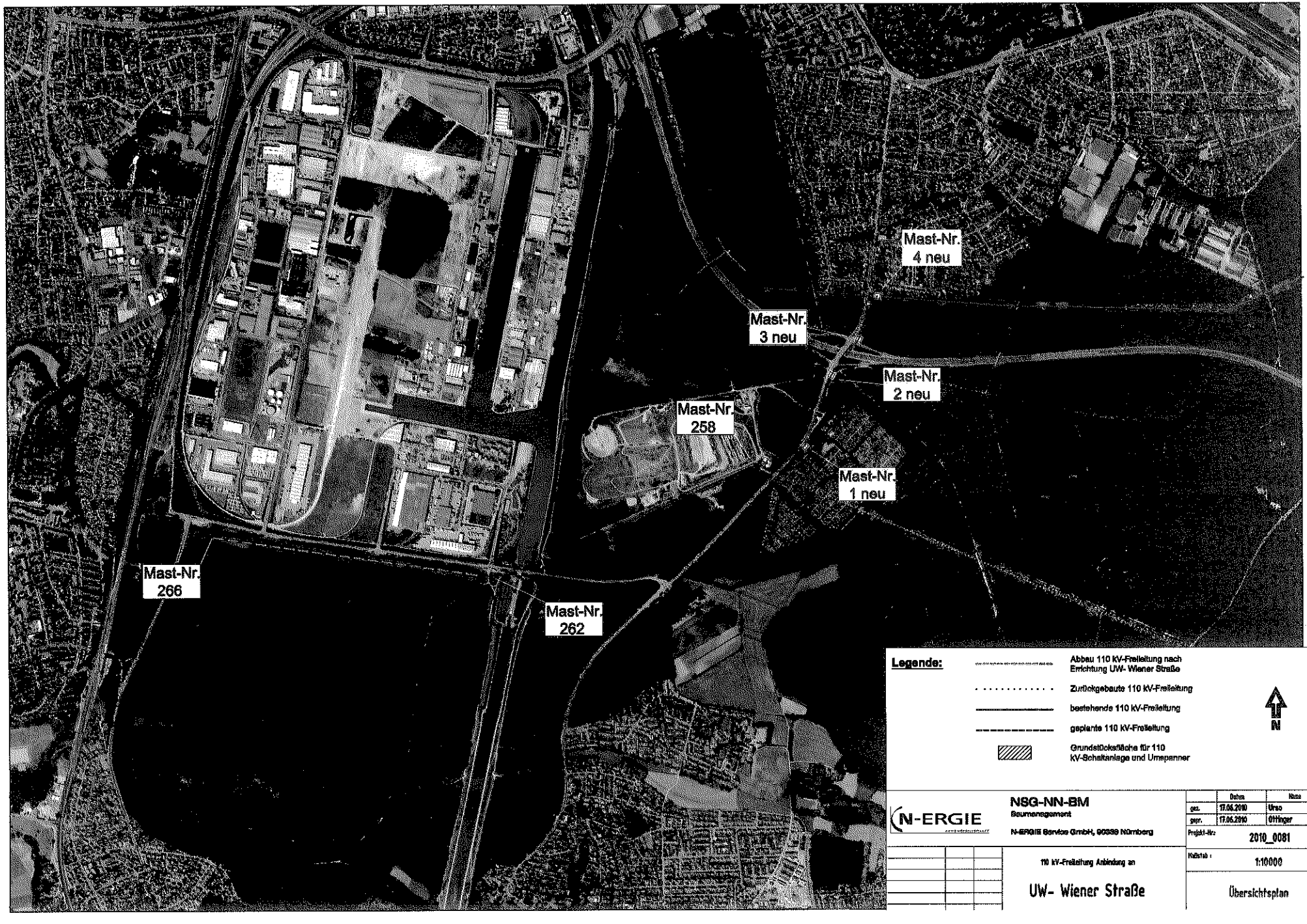
5. Landschaftspflegerischer Begleitplan
   a. Landschaftspflegerischer Begleitplan
      - Beauftragt Ende 2008
      - Nahezu fertig gestellt – Ausgleichsflächen fehlen noch
   b. Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung
      - Ergebnis liegt N-ERGIE vor (Oktober 2010)
   c. Verträglichkeit der Maßnahmen in den Vogelschutzgebieten
      - Ergebnis liegt N-ERGIE vor (Oktober 2010)

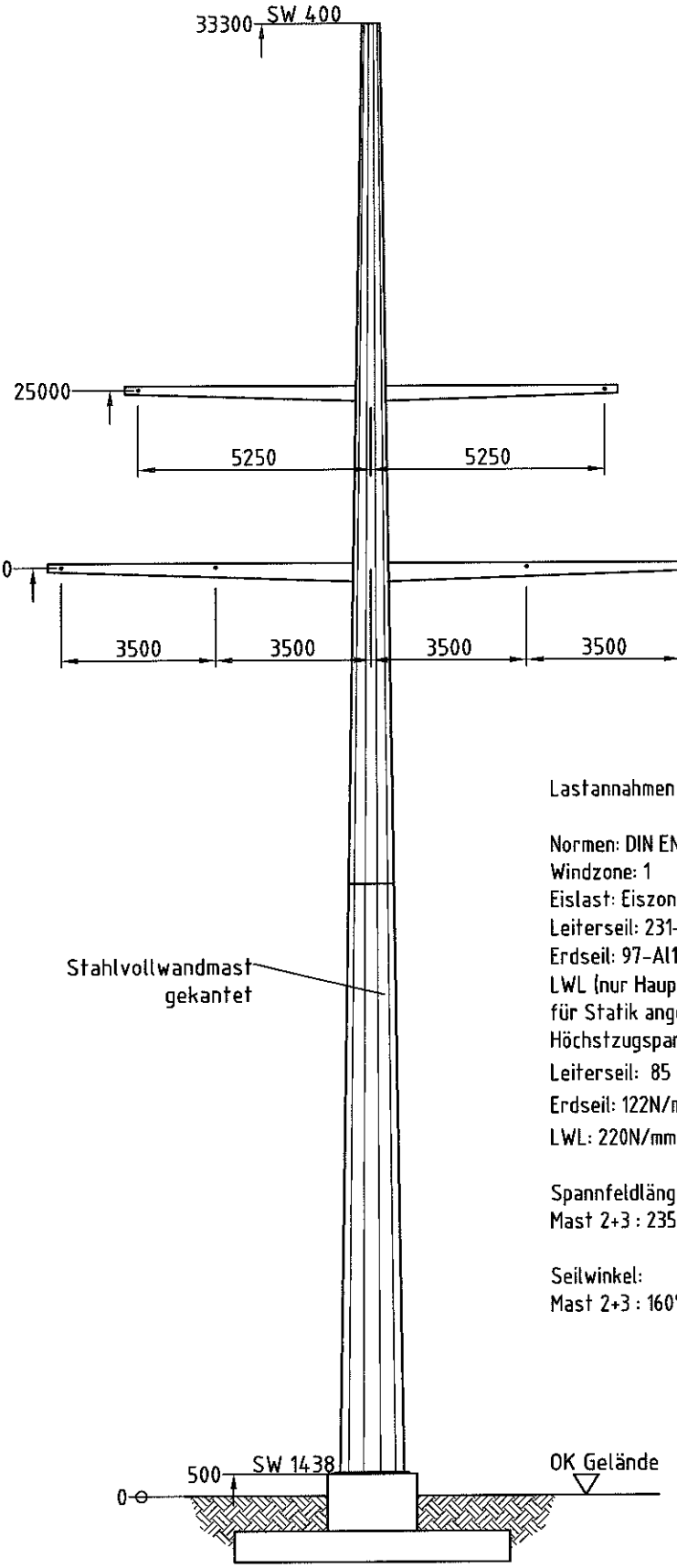
6. Instruktionsverfahren auf Empfehlung der Regierung von Mittelfranken
   a. Eingeleitet im Juli 2009
   b. Ergebnis: Überwiegend ohne Einwände zurück (August 2009)

7. Ortstermine im Mai und Juni 2010 zur Vorklärung mit den Beteiligten
   a. Veränderung der Trasse zur Minimierung der Eingriffe und zur Vermeidung von Störungen Funkturm
   b. Information und Abstimmung mit den Betroffenen
   c. Information und Vorabstimmung mit den Fachbehörden der Stadt Nürnberg

8. Weiteres Vorgehen
   a. Zusammenstellen einer Mustermappe für eine Plangenehmigung
      - Technische Beschreibung des Leitungs- und Umspannwerkbaues (Projektbeschreibung)
      - Planunterlagen
      - Landschaftspflegerischer Begleitplan
      - Spezielle artenschutzrechtliche Genehmigung
      - Verträglichkeit der Maßnahmen in den Vogelschutzgebieten
      - Standortverträgliche Umweltverträglichkeitsvorprüfung
      - Abgeschlossene Vereinbarungen mit Forst, Wasserwirtschaftsamt, Autobahndirektion, Instruktionsverfahren
   b. Antrag zur Plangenehmigung bei der Regierung von Mittelfranken mit Mustermappe

9. Regierung von Mittelfranken legt weiteren Genehmigungsablauf fest


Mast-Nr. 4 neu
Mast-Nr. 3 neu
Mast-Nr. 2 neu
Mast-Nr. 258
Mast-Nr. 1 neu
Mast-Nr. 266
Mast-Nr. 262
Legende:
Abbau 110 kV-Freileitung nach Errichtung UW- Wiener Straße
Zurückgebaute 110 kV-Freileitung
bestehende 110 kV-Freileitung
geplante 110 kV-Freileitung
Grundstücksfläche für 110 kV-Schaltanlage und Umspanner
N
N-ERGIE
NSG-NN-BM
Baumanagement
N-ERGIE Service GmbH, 90339 Nürnberg
Datum
Name
gez. 17.06.2010 Uhso
gepr. 17.06.2010 Ottinger
Projekt-Nr: 2010_0081
Maßstab: 1:10000
110 kV-Freileitung Anbindung an
UW- Wiener Straße
Übersichtsplan



Lastannahmen für 110kV - Leitung Nergie „Wiener Strasse“

Normen: DIN EN 50341-1 (03/2002) und DIN EN 50341-3-4 (01/2008)
Windzone: 1
Eislast: Eiszone 1 = 1-fache Eislast
Leiterseil: 231-Al1/30-ST1A (alte Bezeichnung Al/St 230/30)
Erdseil: 97-Al1/56-ST1A (alte Bezeichnung Al/St 95/55)
LWL (nur Hauptleitung): Luftkabel ASLH-2y2yb-6x2x1,2
für Statik angenommen
Höchstzugspannung HZS bei -5°C und 1-facher Eislast:
Leiterseil: 85 N/mm^2
Erdseil: 122N/mm^2
LWL: 220N/mm^2

Spannfeldlängen:
Mast 2+3 : 235m + 340m

Seilwinkel:
Mast 2+3 : 160°

210 x 297 mm

					Datum	Name
				Bearb.	08.03.2010	STOECKL
				Gepr.	. .	
				Norm	. .	
A	Neuanlage	08.03.10	STO			
Ver.	Änderung	Datum	Name			

EUROPOLES

110 kV Wiener Straße

N-ergie Nürnberg
Winkelabspannmast 160° Mast 2 & 3

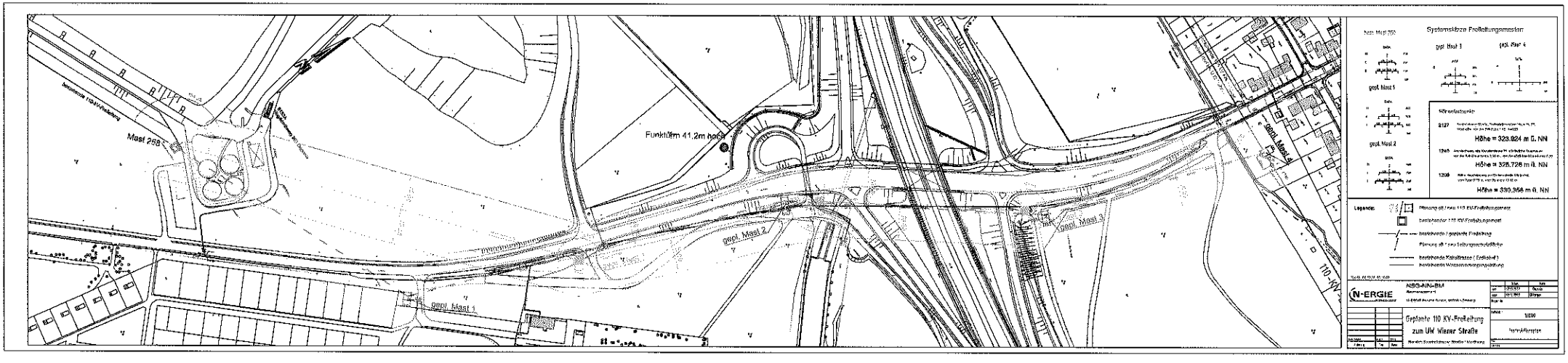
Zeichnungsnummer N133303A
Artikelnummer -

Maßstab 1:150

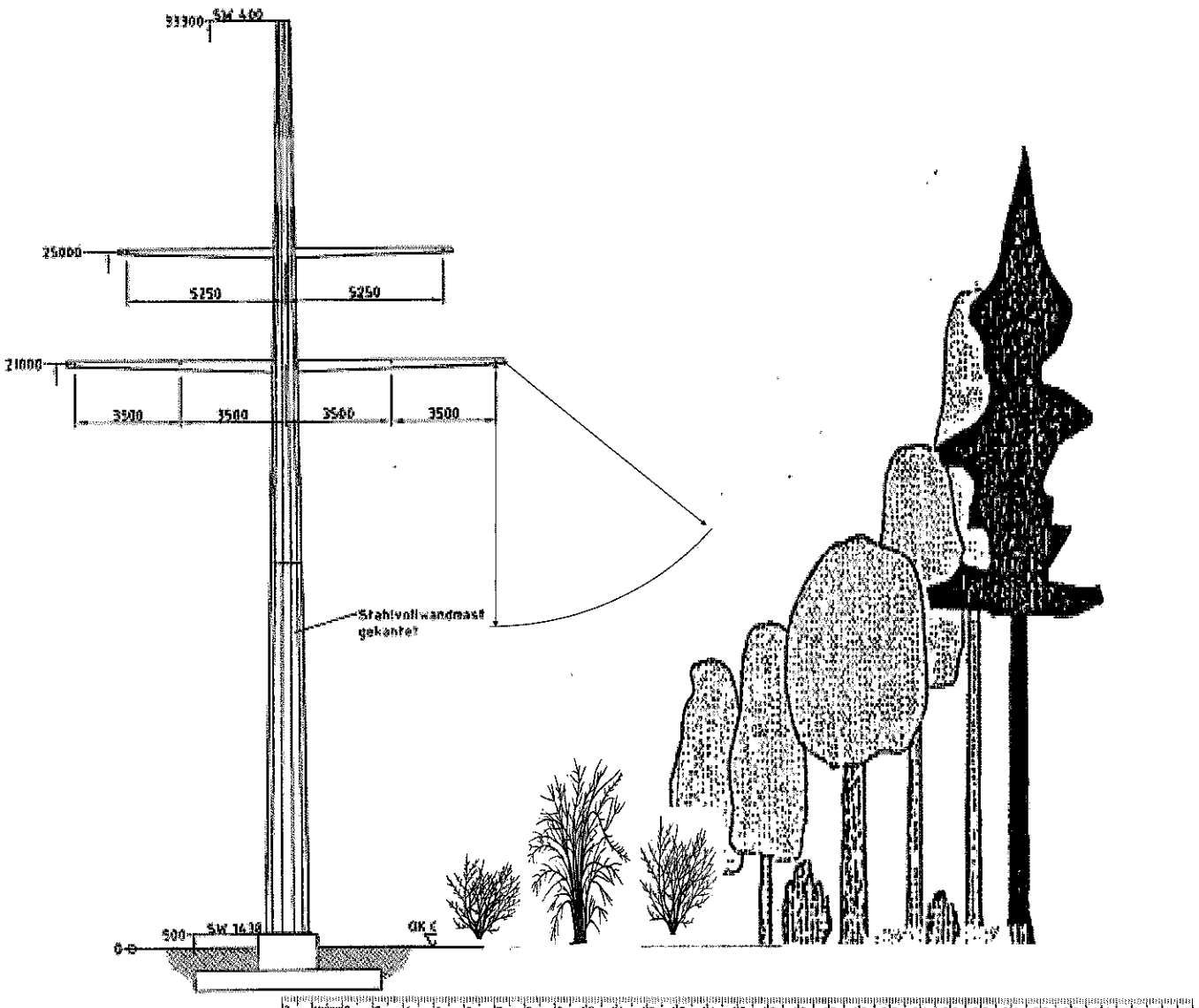
Plot: Stöckl, Karin 07/04/2010

Europoles nimmt für Angebot, Zusammenstellungen, Formblätter,Beschreibungen und zeichnerische Darstellungen Urheberrechtschutz in Anspruch. Gebrauch, Vervielfältigung und Weitergabe nur mit schriftlicher Genehmigung !

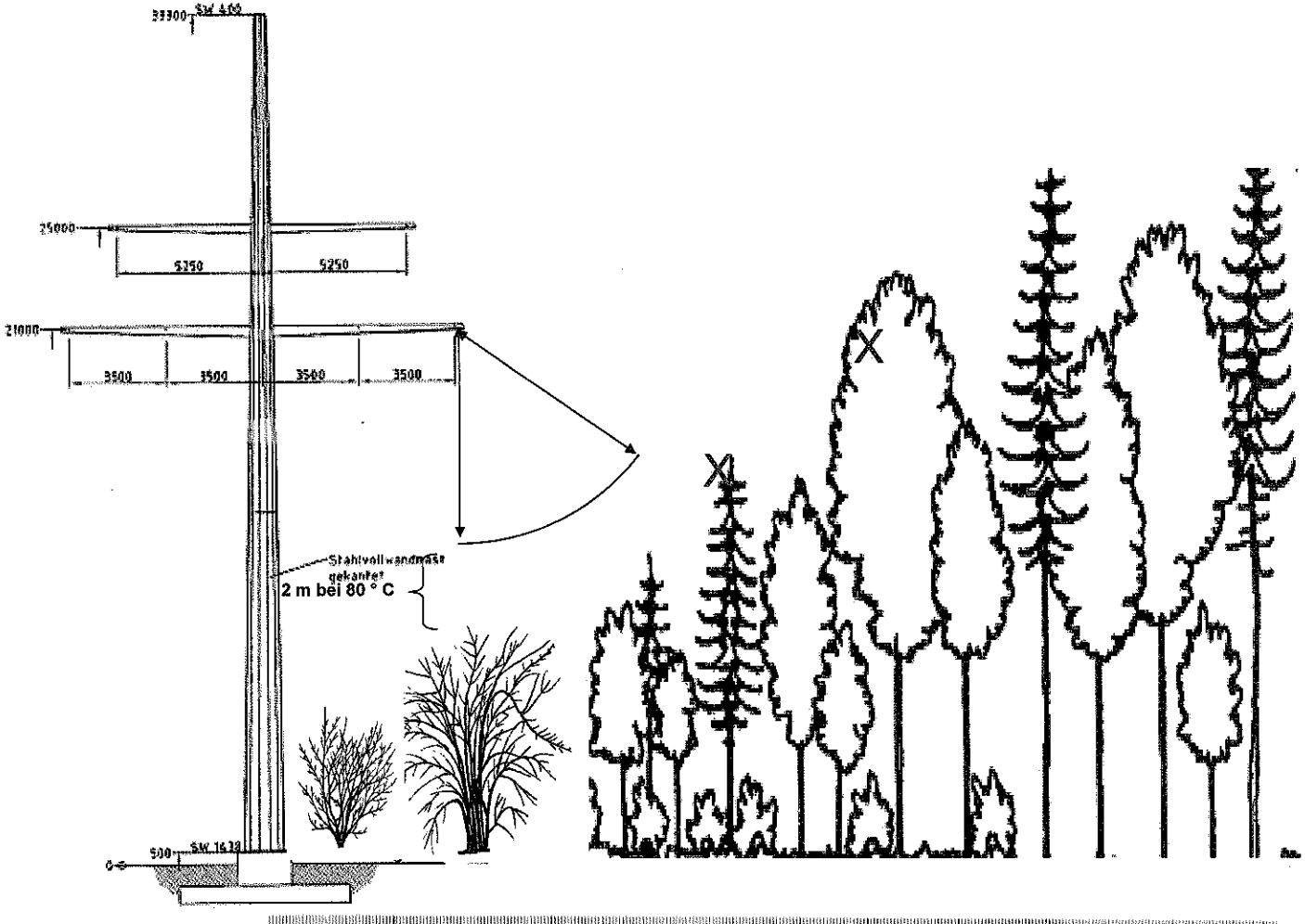
Europoles claims copyright for offers, lists, blanks, descriptions and drawings. Use, duplication and handing over to third parties only with written permission.

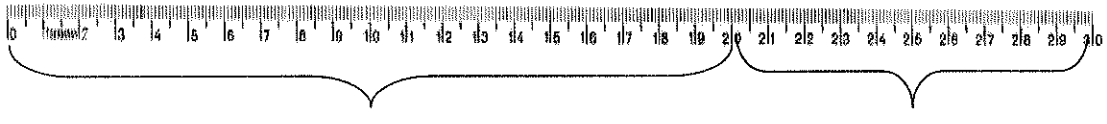

Mast 268
Funkturm 41,2m hoch
gepl. Mast 1
gepl. Mast 2
gepl. Mast 3
gepl. Mast 4
110-kV
Systemskizze Freileitungsmasten
Höhenfestpunkte
Höhe = 323,924 m ü. NN
Höhe = 326,726 m ü. NN
Höhe = 330,356 m ü. NN
Legende:
Geplante 110 KV-Freileitung
zum UW Wiener Straße

Mastprofil und Waldsaum nach der Maßnahme



Entwicklung und zukünftige Eingriffe

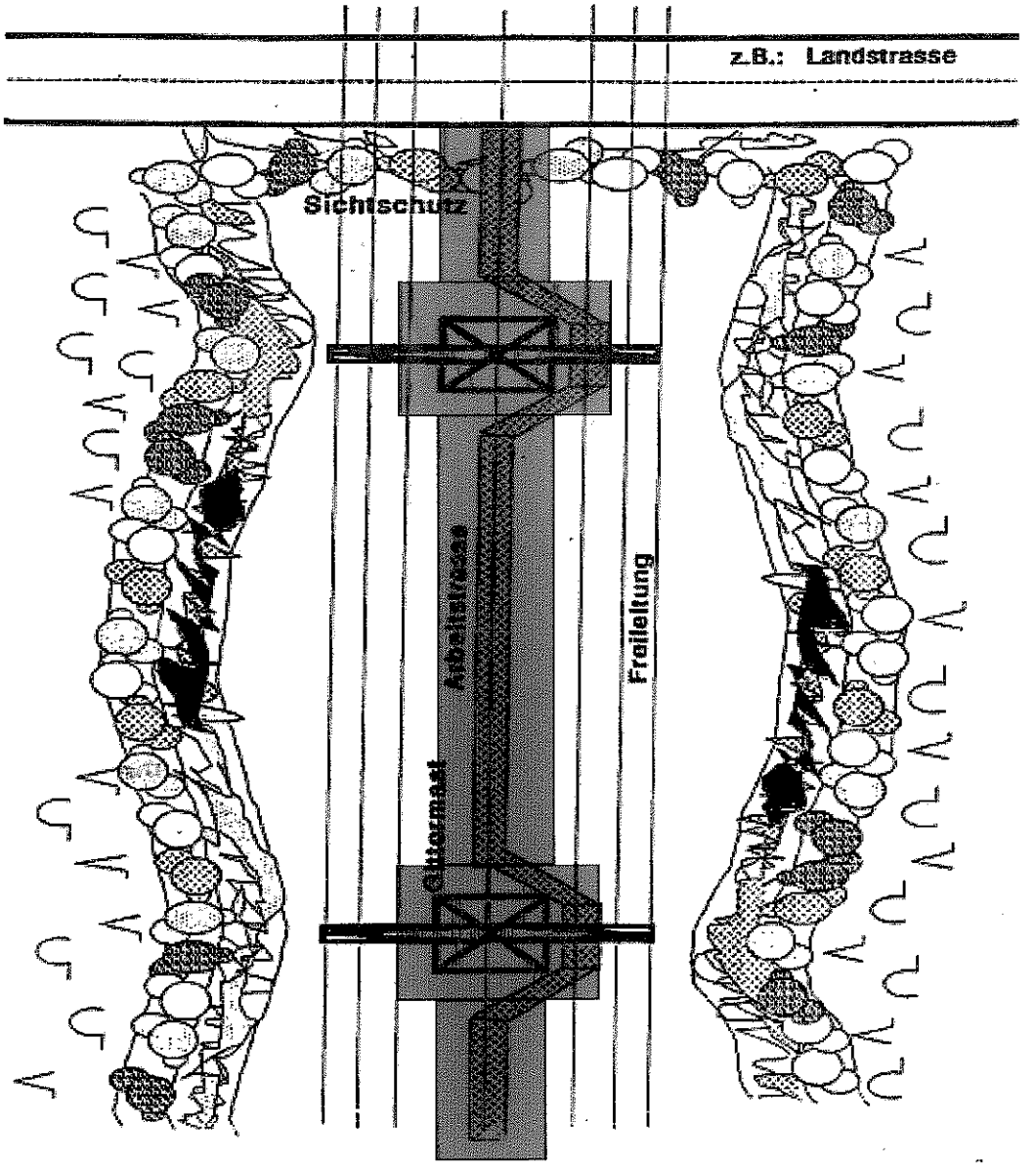




Nur höherwerdende Bäume müssen auf Stock gesetzt werden.

Keine Fällmaßnahmen, aber Kontrolle.
Nur wenn Leitungsgefährdung durch verringerte Standfestigkeit besteht, werden im Einzelfall Maßnahmen notwendig.
Entschädigung des Eigentums.

Gestalltung von Waldränder
Sichtschutz





Arbeitslinie

Nur höher werdende Bäume müssen auf Stock gesetzt werden.

Keine Fällmaßnahmen, aber Kontrolle. Nur, wenn Leitungsgefährdung durch verringerte Standfestigkeit besteht, werden Maßnahmen notwendig. Entschädigung des Eigentums.

Nürnberg

TOP:

I. Beschluss-Auflage

Umweltausschuss

Sitzungsdatum 01.12.2010

öffentlich

Betreff:
Niederschrift über die 13. Sitzung des Umweltausschusses vom 06.10.2010

Abstimmungsergebnis:

☒ **einstimmig**

☐ **angenommen/beschlossen, mit : Stimmen**

☐ **abgelehnt, mit Stimmen**

Beschlusstext:
Die Niederschrift über die 13. Sitzung des Umweltausschusses vom 06.10.2010 hat zur Kenntnis gedient

II. Ref. III

III. **Abdruck an:**

☐ Ref. I/OrgA	☐
☐ Ref. II/Stk	☐
☐	☐

Vorsitzende(r): Referent(in): Schriftführer(in):

001 08.2010